

## // Im Blickpunkt

Bereits in dieser Ausgabe des BB finden Sie eine praktische BilMoG-Synopse zur schnellen Orientierung über die Änderungen im Regierungsentwurf vom 21.5.2008 gegenüber dem Referentenentwurf vom 8.11.2007, die *Zülch/Hoffmann* erstellt haben. Im letzten und auch in diesem BB gibt es überwiegend Zustimmung zu dem neuen Entwurf: In BB 23 hat *Herzig* im „Standpunkt“ auf dieser Seite die Änderungen des Regierungsentwurfs gegenüber dem Referentenentwurf als „sachgerecht“ bezeichnet. *Oser* sieht in dem Gesetzesvorhaben „eine maßvolle Reform des HGB“ (Erste Seite in diesem Heft). Verfolgen Sie das Meinungsbild weiter in den nächsten Heften des BB.



*Gabriele Bourgon, Ressortleiterin Bilanzrecht und Betriebswirtschaft*

## Rechnungslegung

*Wir werten für Sie die Homepages von BMF, BMJ, DRSC, DPR, BaFin, IASB, FASB, SEC und EU aus.*

### IASB und FASB: Standardentwurf und Diskussionspapier zur Weiterentwicklung der Rahmengrundsätze

Der International Accounting Standards Board (IASB) und der US Financial Accounting Standards Board (FASB) haben im Rahmen des „Conceptual Framework“ zwei Dokumente veröffentlicht. Ziel dieses Projekts ist die Weiterentwicklung und Verbesserung der Rahmengrundsätze als Grundlage für die Ableitung zukünftiger Rechnungslegungsstandards.

Das erste Dokument, ein Exposure Draft, enthält Aussagen zu einer weiterentwickelten Zielsetzung der Rechnungslegung, den qualitativen Charakteristika von Rechnungslegungsinformationen und Beschränkungen der erforderlichen Informationsbereitstellung.

Das zweite Dokument, ein Diskussionspapier, enthält die vorläufigen Überlegungen der Boards zum Konzept der berichterstattenden Einheit (reporting entity) und damit zusammenhängenden Themenbereichen. Die Kommentierungsfrist für beide Dokumente endet am 29.9.2008.

Die Texte und weitere Informationen dazu sind unter [www.iasb.org](http://www.iasb.org) und [www.drsc.de](http://www.drsc.de) abrufbar. Der Deutsche Standardisierungsrat (DSR) wird gegenüber dem IASB eine Stellungnahme abgeben. Dazu wird das Deutsche Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC) eine öffentliche Anhörung durchführen.

### FASB: Staff-Position-Entwurf zu Derivaten

-tb- Der Financial Accounting Standards Board (FASB) hat den Entwurf einer Staff Position FAS No. 133-b and FIN 45-c „Disclosures about Credit Derivatives and Certain Guarantees: An Amendment of FASB Statement No. 133 and FASB Interpretation No. 45“ veröffentlicht. Der Entwurf steht in Zusammenhang mit dem Standard SFAS

No. 133 „Accounting for Derivatives and Hedging Activities“, kann unter [www.fasb.org](http://www.fasb.org) abgerufen und bis zum 30.6. kommentiert werden.

### CESR: Bericht zu Enforcement-Entscheidungen

-tb- Das Committee of European Securities Regulators (CESR) hat seinen dritten Bericht zu Enforcement-Entscheidungen veröffentlicht. Der Bericht enthält einen Auszug aus der Datenbank des CESR und stellt insgesamt vierzehn Bilanzierungssachverhalte dar, die von jeweils nationalen Aufsichtsbehörden entschieden wurden. Der Bericht ist unter [www.cesr-eu.org](http://www.cesr-eu.org) abrufbar.

### DSR: Diskussionsforum zum IASB-Diskussionspapier zur Reduzierung der Komplexität in der Berichterstattung über Finanzinstrumente

Der DSR lädt alle Interessierten am 14.7.2008 um 14.00 Uhr in das Airport Conference Center Frankfurt zu einem Diskussionsforum zu dem IASB Discussion Paper Reducing Complexity in Reporting Financial Instruments ein. Der Text des Diskussionspapiers ist abrufbar unter [www.drsc.de](http://www.drsc.de). Anmeldung bis zum 7.7.2008 unter [bahrman@drsc.de](mailto:bahrman@drsc.de)

## Wirtschaftsprüfung

*Wir werten für Sie die Homepages von IDW, WPK, APAK, IFAC, AICPA, PCAOB, EU und FEE aus.*

### IDW: Schreiben zur Tonnagesteuer

In einem Schreiben vom 30.5.2008 an das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat das Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) zu dem Entwurf eines BMF-Schreibens zur Gewinnermittlung bei Handelsschiffen im internationalen Verkehr gemäß § 5a EStG (sog. Tonnagesteuer) Stellung genommen. Dieses BMF-Schreiben soll das ursprüngliche BMF-Schreiben zu diesem Thema vom 12.6.2002 (IV A 6 – S 2133a – 11/02, BStBl. 2002 I, 614) ändern. Das Schreiben des IDW ist unter [www.idw.de](http://www.idw.de) abrufbar.

### IFAC: Publikation zu mittelständischen Unternehmen

-tb- Das Professional Accountants in Business (PAIB) Committee der International Federation of Accountants (IFAC) hat eine Publikation unter dem Titel „The Crucial Roles of Professional Accountants in Business in Mid-Sized Enterprises“ herausgegeben. Darüber hinaus hat der International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA) der IFAC einen Re-Exposure Draft zu den Unabhängigkeitsvorschriften im Code of Ethics for Professional Accountants veröffentlicht. Stellungnahmen hierzu können bis zum 31.8. eingereicht werden. Beide Texte sind unter [www.ifac.org](http://www.ifac.org) abrufbar.

### EU: Mitglied zur Nominierung der PIOB-Mitglieder

-tb- In einer gemeinsamen Presseerklärung haben das Basel Committee on Banking Supervision (BCBS), die International Association of Insurance Supervisors (IAIS), die International Organization of Securities Commissions (IOSCO) sowie die Weltbank, die gemeinsam das Nominierungsgremium für die Auswahl der Mitglieder des Public Interest Oversight Board (PIOB) bilden, die Aufnahme der EU-Kommission als Mitglied begrüßt. Der PIOB hat die Oberaufsicht über die im öffentlichen Interesse stehenden Aktivitäten der International Federation of Accountants (IFAC). Derzeit hat der PIOB acht Mitglieder. Der Text der Pressemitteilung ist unter [ec.europa.eu](http://ec.europa.eu) abrufbar.

### FEE: Bericht über Aktivitäten in der Nachhaltigkeitsberichterstattung

-tb- In einem Bericht der Fédération des Experts Comptables Européens (FEE) hat die European Sustainability Reporting Association über die bisherigen Aktivitäten informiert und die IFAC dazu aufgefordert, einen spezifischen Standard zur Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung zu entwickeln. Der Bericht ist unter [www.fee.be](http://www.fee.be) abrufbar.

*Im BB-Nachrichtenüberblick unter [www.betriebsberater.de](http://www.betriebsberater.de) werden Sie direkt auf alle angegebenen Dokumente verlinkt.*